

Jugendkonzept der Fußballabteilung vom TSV Venne

Werte, Ziele und Leitlinien für
Kinder
Eltern
& Trainer



Inhalt

Vorwort.....	3
Unsere Werte und Leitlinien.....	4
Unsere Anforderungen und Ziele	4
Kinder	4
Eltern	5
Trainer	5
Trainingsinhalte	6
Konditionelle Faktoren nach Altersstufe.....	6
Bis 6 Jahren → Kindertraining.....	6
G-Junioren.....	6
6 bis 10 Jahre → Grundlagentraining.....	7
F-Junioren	7
E-Junioren	7
10 bis 14 Jahre → Aufbautraining.....	8
D-Junioren.....	8
C-Junioren	8
14 bis 18 Jahre → Leistungstraining	9
B-Junioren	9
A-Junioren.....	9
Torwarttraining	10
Leitfaden Trainingsinhalte.....	10

Vorwort

Liebe Kinder, Eltern und Interessierte,

wir befinden uns beim Schreiben dieser Worte mitten in der Corona-Pandemie, welche das gesellschaftliche Leben derzeit komplett auf den Kopf stellt. Besonders kritisch ist diese Phase für unsere Kinder, denen nicht nur der soziale Kontakt untereinander fehlt, sondern auch jeglicher Mannschaftssport seit vielen Monaten verwehrt wird.

Wir vom TSV Venne haben diese Zeit genutzt, um an unserer Jugendarbeit der Fußballabteilung zu arbeiten. Denn sind wir ehrlich: In den vergangenen Jahren wurde dieses Thema stark vernachlässigt. Die Jugendspielgemeinschaft mit den Nachbarvereinen der SG Ostercappeln/Schwagstorf ist sicherlich ein sehr gutes und vielversprechendes Modell, welches bundesweit beim Großteil der Vereine mittlerweile angewandt wird. Denn es ist kein Venner-Phänomen, dass die Anzahl an aktiven Kindern und Ehrenamtlichen in der heutigen Zeit stark zurückgeht und somit Kooperationen absolut Sinn machen. Doch es war für unseren Verein eben auch eine Möglichkeit, sich etwas zurückzunehmen und nicht mehr die Kraft und Anstrengungen in die Jugendarbeit zu stecken, die unsere Kinder verdienen.

Aus diesem Grund haben wir uns neu aufgestellt. Ein engagiertes Abteilungsteam hat unzählige Stunden damit verbracht Möglichkeiten zu erörtern, um den Kindern wieder ein attraktives Angebot auf Mannschaftsfußball in Venne machen zu können. Daraus ist nicht nur dieses ausführliche Jugendkonzept entstanden, welches als Leitfaden für alle involvierten Personen gelten soll. Es wurden zusätzlich einige Aktionen und Veranstaltungen für die Kinder geplant, außerdem möchten wir neue Leute für das Ehrenamt begeistern, um in der Trainer- und Abteilungsarbeit noch breiter aufgestellt zu sein.

Uns ist bewusst, dass dies kein einfacher Weg wird. Erfolge werden bei diesem Thema nicht in wenigen Wochen verbucht, die Entwicklung wird mehrere Jahre in Anspruch nehmen. Umso wichtiger ist es, dass wir - mit eurer Unterstützung - mit Kraft und Ausdauer an diese Aufgaben herangehen.

Wir freuen uns auf die kommende Zeit und hoffen, unser schönes Mühlenbachstadion wieder mit Leben unserer „Kleinen“ füllen zu können. Dabei sind wir ausdrücklich auf kooperative, konstruktive und transparente Zusammenarbeit mit allen relevanten Parteien interessiert – dazu gehören die **Kinder, Jugendlichen, Eltern, Ehrenamtlichen, Sponsoren** und ebenfalls auch unsere **Nachbarvereine**.

Mit sportlichen Grüßen,
eure Fußballabteilung des TSV Venne

Unsere Werte und Leitlinien

Wir sehen es als unsere Aufgabe, jedem interessierten Kind die Möglichkeit zu geben, Fußball in einer Mannschaft spielen zu dürfen. Dabei zählt für uns nicht das Talent oder derzeitige Leistungsvermögen, sondern allein der Spaß und die Freude am Mannschaftssport. Wir streben weder nach dem größtmöglichen Erfolg noch der höchsten Spielklasse. Wir möchten allen Kindern eine leistungsgerechte und faire Möglichkeit zur fußballerischen Ausbildung und entsprechend ausreichend Spielpraxis geben.

Die Trainer/innen stehen den Spielern in verschiedenen Rollen zur Seite – auch abseits des Fußballplatzes. Der/die Trainer/in fungiert als Bezugsperson neben den Eltern, als Vermittler und auch als Lehrer. In diesen einzelnen Funktionen wird stets die Vorbildfunktion gewahrt, an der sich die Spieler orientieren können.

Wir sind uns sowohl über die Verantwortung der Spielerentwicklung als auch dem Vertrauen der Eltern bewusst. Deshalb ist uns eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern sehr wichtig. Eine produktive Zusammenarbeit mit den Eltern kann nur erreicht werden, wenn die Eltern darüber Bescheid wissen, was ihre Kinder im Verein machen.

Unsere Anforderungen und Ziele

Kinder

- Jedem Kind / Jugendlichen wird die Möglichkeit gegeben, in einer Fußballmannschaft zu spielen; unabhängig des Alters, Geschlechts, Talents, der Herkunft oder anderer Eigenschaften
- Kinder und Jugendliche sollen an den Fußballsport herangeführt, bestmöglich ausgebildet und in den Aktiven-Bereich begleitet werden
- Die Kinder und Jugendlichen sollen sich wohlfühlen und den TSV Venne als ihren Heimatverein betrachten
- Wir möchten in allen Altersklassen mittelfristig mind. eine Mannschaft für den Spielbetrieb melden, um unseren Kindern und Jugendlichen eine durchgängige Weiterentwicklung im Fußball bieten zu können. Dieses Ziel ist ausdrücklich auch unter Kooperationen mit Nachbarvereinen zu ermöglichen
- Wir streben nach bestmöglicher Integration neuer Mitglieder in bestehende Gruppen und Mannschaften
- Zur Förderung des Zusammenhalts innerhalb des gesamten Vereins, wollen wir regelmäßig Veranstaltungen wie Saisonabschlussfeiern, Tagesausflüge oder Trainingscamps durchführen

Eltern

- Eltern sind ein wichtiger Bestandteil bei der sportlichen Entwicklung der Spieler
- Eltern sehen das Trainerteam als Partner; Das Trainerteam sieht die Eltern als Partner
- Eltern leben auf dem Sportgelände die Werte vor, die wir und sie selbst von ihren Kindern erwarten
- Eltern respektieren die Methoden und Entscheidungen des Trainers. Andernfalls suchen sie das Gespräch mit den Trainer/innen auf konstruktive und partnerschaftliche Art und Weise
- Eltern helfen bei der Beförderung der Kinder zu den Wettkampfspielen/Turnieren durch die Bildung von Fahrgemeinschaften
- Eltern übernehmen die Reinigung der Trikots
- Eltern unterstützen den Trainer ggf. als Helfer im Training
- Bei der Vorbereitung außersportlicher Aktivitäten, die für die Juniorenmannschaft geplant werden, schalten sich Eltern hilfreich ein um die Planungen unterstützen

Trainer

- Die Jugendtrainer/innen / Betreuer/innen sind nicht nur für das eigentliche Training und Spielgeschehen verantwortlich, sondern tragen auch zur Erziehung der Kinder und Jugendlichen bei
- Sie vermitteln Werte wie Kameradschaft, Teamgeist, Toleranz, Leistungsbereitschaft und lehren einen respektvollen Umgang mit Schiedsrichtern und Gegnern
- Außerdem fungieren sie als Organisatoren rund um das Team
- Die individuelle Ausbildung und Weiterentwicklung des einzelnen Spielers stehen im Vordergrund
- Der TSV Venne unterstützt zudem nach Möglichkeit die Aus- und Weiterbildung der Jugendtrainer/innen; sei es über externe oder interne Schulungsmöglichkeiten
- Insbesondere folgende Werte sollte der/die Jugendtrainer/in/Betreuer/in vermitteln:
 - Zuverlässigkeit
 - Pünktlichkeit
 - Vorbildhafter Auftritt
 - Positive Kommunikation
 - Spaß am Sport
 - Fairness
 - Toleranz
 - Gleichbehandlung

Trainingsinhalte

Kindertraining ist kein Jugendtraining und Jugendtraining ist kein „Abklatsch“ des Erwachsenentrainings.

Durch gezielte und altersgerechte Trainingsinhalte können in jungen Jahren wichtige Grundlagen für das gesamte Leben gelegt werden. Besonders die Zeit zwischen dem zehnten und dem zwölften Lebensjahr gelten als das „goldene Lernalter“.

Es ist wie Fahrradfahren: Durch viele Wiederholungen werden Automatismen vermittelt, welche die Kinder ihr Leben lang nicht wieder verlernen.

Dabei geht es nicht nur um fußballerische Fähigkeiten. Es kann gegen viele weitere Problemfelder gegengesteuert werden, die sich auch außerhalb des Fußballplatzes zeigen, wie diese Fakten verdeutlichen:

- 50 bis 65 % aller 8- bis 18-jährigen Schüler/innen haben Haltungsschäden
- 30 % sind übergewichtig
- 25 % haben Kreislaufstörungen

Im Folgenden geben wir die offiziellen Empfehlungen des DFB wieder, an denen wir uns grundsätzlich orientieren möchten.

Konditionelle Faktoren nach Altersstufe

	Koordination	Schnelligkeit	Kraft	Beweglichkeit	Ausdauer
Alter	ab 4 Jahren	ab 4/5 Jahren	<i>Allgemein:</i> ab 6 Jahren <i>Speziell:</i> ab 16/17 Jahren	ab 10/11 Jahren	ab 14/15 Jahren

Bis 6 Jahren → Kindertraining

G-Junioren

In diesem Alter gibt es keine speziellen Trainingsinhalte. Mithilfe erster Ballspiele geht es rein um die Bewegung und das „Kennenlernen“ des eigenen Körpers.

6 bis 10 Jahre → Grundlagentraining

„Bewegungslernen-Fußballspielen“

F-Junioren

Training	Betreuung
<ul style="list-style-type: none"> • Lauf- und Tummelspiele Gesamtkörperausbildung • Fangspiele mit und ohne Ball • Hindernisturnen • Ballgewöhnung • Torschussübungen und Spiele • Dribbling und Passen • kleine Parteispiele (1:1 auf je zwei Tore) (1:1 auf ein Tor mit TW), (2:2, 3:3 usw. auf zwei Tore) <p>Torwarttraining:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kein spezielles Training • Alle Spieler spielen auf der Position 	<ul style="list-style-type: none"> • Spaß und Freude vermitteln • Spieler eifert dem Vorbild nach • Geduld und Zuwendung (Vater-Funktion) • Für alle und für alles da sein • Kein Leistungsdruck • Siegen und Verlieren lernen • Viel loben, aber auch vor Übermut bewahren • Vorsicht bei Kritik (Kinder fühlen sich gekränkt) • Einhalten von Normen (Pünktlichkeit, saubere Schuhe usw.)

E-Junioren

Training	Betreuung
<ul style="list-style-type: none"> • Fangspiele und Staffeln mit Ball • Ballgeschicklichkeit (enger Raum) • Dribbling und Passen • Einfache Täuschungen • An- und Mitnahme in Verbindung mit Passen, Dribbling und Torschuss • Gymnastik • Parteispiele 4:1, 3:1 im begrenzten Raum • Parteispiele 4:1, 3:1 im Wechsel auf zwei Tore <p>Torwarttraining:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erlernen der Grundtechniken • Alle Spieler spielen auf der Position 	<ul style="list-style-type: none"> • Partner (stärkere & schwächere) akzeptieren • Einordnen, kein Unterordnen • Gerecht gegenüber allen sein • Wir-Gefühl fördern (gemeinsame Veranstaltungen wie Schnitzeljagd usw.)

10 bis 14 Jahre → Aufbautraining

„Fußballspezifisches Training“

D-Junioren

Training	Betreuung
<ul style="list-style-type: none"> • Schulung der gesamten Technik (Feldspieler und Torwart) • Ballgeschicklichkeit (enger Raum) • Gymnastik • Täuschungen • Torschuss i. V. m. anderen Techniken • Torschuss nach Zweikampf • Parteispiele 3:1, 4:2 im begrenzten Raum oder auf Tore • Zweikampf • Doppelpass, Ballübernahme • Schulung des Deckungsverhaltens • Vermitteln der allgemeinen taktischen Leitsätze <p>Torwarttraining:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Positionsspezifisches und regelmäßiges Torwarttraining beginnt 	<ul style="list-style-type: none"> • Spieler wollen etwas lernen • Trainer demonstriert • Spieler haben häufig keine Lust, wirken unkonzentriert • Geistig-seelische Krisenzeit • Auflehnung gegen Erwachsene • Kritisch und empfindlich <p>Der Trainer muss:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ruhe bewahren • zuhören können • Verständnis zeigen • souverän sein

C-Junioren

Training	Betreuung
<ul style="list-style-type: none"> • Stabilisierung und Verbesserung der Technik • Technik unter Tempo- und Gegnerdruck • Kopfball und Sprungkraft • Parteispiele mit Schwerpunktsetzung • Parteispiele mit Anspielstationen • Zweikampf • Kombinationsformen • Mittel im Angriff (z. B. Flügelspiel) • Mittel in der Abwehr • Antrittsübungen, Gymnastik, Wendigkeit <p>Torwarttraining:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfeinerung der erlernten torwartspezifischen Techniken 	<ul style="list-style-type: none"> • Das Akzeptieren von Normen ist jetzt sehr wichtig (Pünktlichkeit etc.) • „Wir-Gefühl“ (gemeinsame Veranstaltungen, Fahrten usw.) • Freude im Sieg (Singen und Feiern) <p><i>aber:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kein Übermut – Gegner achten! • Enttäuschungen ertragen lernen • Sich beherrschen lernen bei Misserfolg

14 bis 18 Jahre → Leistungstraining

„Leistungsorientiertes Training“

B-Junioren

Training	Betreuung
<ul style="list-style-type: none"> • Beweglichkeitsschulung • Weitere technische und taktische Verbesserung • Spiel- und wettkampfgemäße Formen • Sondertraining der Spielpositionen und Mannschaftsteile • Taktik bei Eckstoß und Freistoß in Abwehr und Angriff • Mann- und Ballorientierte Gegnerdeckung • Schnelligkeitstraining → fußballspez. • Ausdauertraining → fußballspez. • evtl. Sprungkrafttraining durch einfache Sprungkombinationen bzw. Kopfbalpendel-Zweikampf <p>Torwarttraining:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steigerung der Anforderungen • Automatisierung der erlernten torwartspezifischen Techniken 	<ul style="list-style-type: none"> • weitere seelische Problemzeit • evtl. Probleme in der Schule oder später in der Lehre • andere Interessen (Freund/in, usw.) • Gefahr von Nikotin und Alkohol <p>Der Trainer muss:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ruhe bewahren • Zuhören können • Verständnis zeigen • Lösungsmöglichkeiten anbieten • Partner sein • Souverän sein

A-Junioren

Training	Betreuung
<ul style="list-style-type: none"> • Ständiges Wiederholen, Verbessern und Verfeinern der Techniken unter Zeit- und Gegnerdruck • Blick für den Raum • Verbesserung des Spielverständnisses (Doppelpass am Flügel, Hinterlaufen, Ballübernahme usw.) • Konterspiel • Verbesserung der Athletik • Heranführen an das Seniorentaining <p>Torwarttraining:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erhöhung des Ausführungstempos • Drucksituationen erzeugen 	<ul style="list-style-type: none"> • Kamerad und Kumpel bedeutet nicht, dass alles geduldet wird • Abgrenzung ist erforderlich • Spieler zur Selbstkritik erziehen • Mitspracherecht für die Spieler <p>Der Trainer ist weiterhin als Fachmann gefragt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • überzeugen können • Spiele analysieren können • Einfühlungsvermögen besitzen

Torwarttraining

Altersgerechtes Torwarttraining ist im Breitenfußball die Ausnahme und die Ausbildung von Torhütern wird oft stiefmütterlich behandelt. Im Rahmen unserer Möglichkeiten möchten wir dieses Thema intensiver aufgreifen.

Allgemein gilt:

- Das Ziel ist, dass jedes Kind lernt und mit den Aufgaben eines Torhüters beschäftigt wird
- Die Begeisterung für die Torwartposition bei möglichst vielen Kindern wecken

Leitfaden Trainingsinhalte

Wir stellen allen aktiven Trainern einen ausführlichen Leitfaden über Trainingsinhalte in allen Altersklassen zur Verfügung, welcher auf den Ausführungen in diesem Konzept beruht.

Dabei haben wir auch einen speziellen Leitfaden für das Torwarttraining ausgearbeitet.